

## Weniger Verkehrsunfälle

**Die Polizei erfasste im September 2014 rund 197 200 Verkehrsunfälle. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen weiter mitteilt, waren das 3,2 Prozent weniger als im September des Vorjahres. Bei etwa 169 800 Unfällen blieb es bei Sachschaden (-3,6 %), bei 27 300 Unfällen wurden Personen verletzt oder getötet (-0,9 %). 337 Menschen verloren bei Straßenverkehrsunfällen im September ihr Leben. Die Zahl der Verkehrstoten war damit fast genauso hoch wie im September 2013 (338 Personen). Bei den Verletzten gab es einen Rückgang um 0,9 Prozen auf etwa 34 800 Personen.**

Insgesamt gab es in den ersten drei Quartalen dieses Jahres mehr Verkehrstote als im Vorjahr: 2527 Menschen starben bei Unfällen im Straßenverkehr, das waren 53 Personen oder 2,1 Prozent als von Januar bis September 2013. Die Zahl der Verletzten nahm noch stärker zu, und zwar um 3,6 Prozent auf etwa 291 500 Personen. Die Zahl der Unfälle lag in den ersten neun Monaten bei rund 1,74 Millionen Unfällen (-2,0 %). Darunter waren etwa 227 000 Unfälle mit Personenschaden (+3,6 %) und 1,51 Millionen Unfälle mit ausschließlich Sachschaden (-2,8 %). (ampnet/jri)

